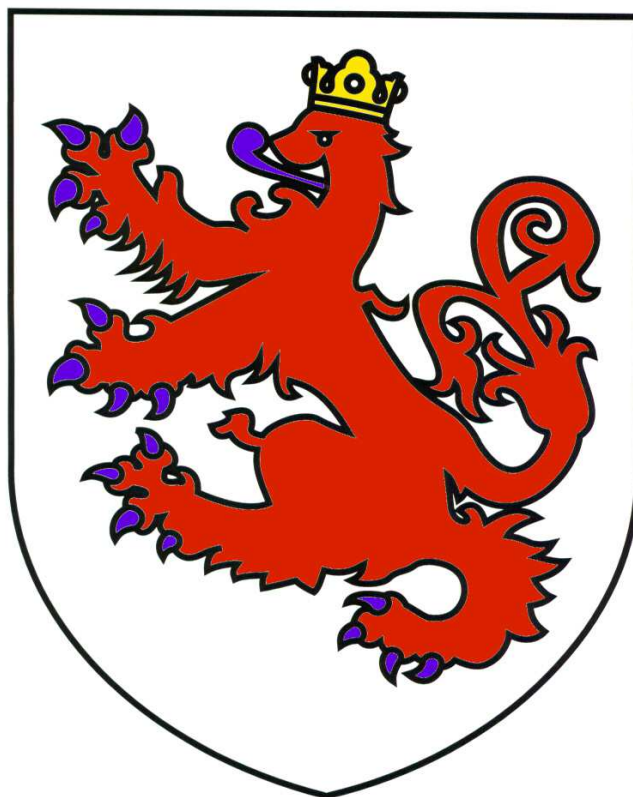


# JAHRESBERICHT



# DER STADT SANKT VITH 2011

über die Verwaltung und  
die Lage der Gemeindeangelegenheiten.

Erstattet durch das Gemeindegremium an den Stadtrat  
gemäß Artikel L1122-23 des Kodexes der Lokalen Demokratie.

Das Gemeindegremium der Stadt SANKT VITH beehrt sich, Ihnen gemäß Artikel L1122-23 des Kodexes der lokalen Demokratie einen Bericht über die Verwaltung und die Lage der Gemeindeangelegenheiten zu unterbreiten.



Die nachfolgenden Angaben erstrecken sich auf den Zeitraum vom 01. Dezember 2010 bis zum 30. November 2011.

**Anmerkung:** Die in Klammern stehenden Zahlen sind die des Vorjahreszeitraums (01.12.2009 bis 30.11.2010) und dienen der Vergleichsmöglichkeit.

## **1. Die Gemeindebehörde**

Das Gemeindegremium _____	6
Die Stadtsekretärin _____	6
Der Einnehmer _____	6
Der Stadtrat _____	7
Die Kommissionen _____	8
Die ÖKLE _____	9
Verhandlungs- und Konzertierungsausschuss _____	11

## **2. Das Personal und die Organisation der Dienste**

Personal der Stadtverwaltung _____	12
Arbeiterpersonal _____	12
Bezuschusstes Vertragspersonal _____	13
Vertragspersonal des Sport- und Freizeitzentrums _____	13
Personal der Stadtwerke _____	13

## **3. Bevölkerungswesen und Standesamt**

Bevölkerungswesen _____	14
Standesamt _____	14

## **4. Unterrichtswesen – Soziales**

Unterrichtswesen _____	17
Soziales _____	18

## **5. Finanzen**

Einnahmen und Ausgaben (Rechnung 2010) _____	19
Rechnungsablage 2010 _____	20
Haushaltsplan 2011 _____	20
Anleihen _____	20
Rechnungsablagen der Kirchenfabriken _____	21

## **6. Veranstaltungen**

Veranstaltungen im Ratssaal _____	22
Andere Veranstaltungen _____	22

## **7. Dienste und Öffentliche Arbeiten**

Übersicht der abgeschlossenen Arbeiten _____	23
Übersicht der nicht abgeschlossenen Arbeiten _____	24
Bauhof _____	26
Raumordnung und Städtebau _____	26
KBARM _____	28
Polizeiverordnungen _____	28
Freiwillige Feuerwehr _____	28

## **8. Umwelt, Liegenschaften & Wohnungsberatung**

Umwelt _____	31
Liegenschaften _____	32
Wohnungsberatung _____	34
Einführung von Straßennamen _____	35

## **9. Landwirtschaft**

Landwirtschaftliche Zählung _____	35
Kultur- und Ernteschäden _____	35

## **10. Stadtwerke ST.VITH**

Wasserssektor _____	36
Arbeiten Projektbüro _____	37
Allgemein _____	37
Personalangelegenheiten _____	38
Finanzen der Stadtwerke _____	38

# **1. DIE GEMEINDEBEHÖRDE**

## **1.1 Das Gemeindegremium**

Das Gemeindegremium versammelte sich bis zum 30. November 2011 **51** (49) Mal und fasste insgesamt **2394** (2316) Beschlüsse.

Das Gemeindegremium setzt sich wie folgt zusammen und innerhalb des Gremiums nimmt der Bürgermeister, beziehungsweise nehmen die Schöffen folgende Aufgaben wahr und sind für folgende Bereiche zuständig:

<b><u>Funktion</u></b>	<b><u>Name</u></b>	<b><u>Zuständigkeit</u></b>
Bürgermeister	Christian KRINGS Malmedyer Straße 176 4780 ST.VITH	Allgemeine Verwaltung, Standesamt und Personal, Öffentliche Sicherheit: Polizei, Feuerwehr und Rettungswesen, Öffentliche Arbeiten, Kirchenfabriken, Wirtschaftsförderung
1. Schöffe	Herbert FELTEN Poteauer Straße, Recht, 14/A 4780 ST.VITH	Schulwesen, Umwelt, Raumordnung, Forst- und Landwirtschaft
2. Schöffe ab 22.05.2008	Herbert GROMMES Manderfelder Straße, Schönberg, 35 4782 ST.VITH	Finanzen, Stadtwerke, Energien
3. Schöffe ab 27.08.2009	René HOFFMANN Crombach 114/B 4784 ST.VITH	Tourismus, Ländliche Entwicklung, Jugend und Senioren, Kommunikation
4. Schöffin	Christine BAUMANN-ARNEMANN Neidingen 50 4780 ST.VITH	Sport- und Vereinswesen, Kultur, Soziales, Mobilität

## **1.2 Die Stadtsekretärin**

OLY Helga	Auel 26/A	4790 BURG-REULAND
-----------	-----------	-------------------

## **1.3 Der Einnehmer**

SARLETTE Marc	Rosenhügel 1	4780 ST.VITH
---------------	--------------	--------------

## **1.4 Der Stadtrat**

Der Stadtrat setzt sich wie folgt zusammen:

<b><u>Name</u></b>	<b><u>Vorname</u></b>	<b><u>Adresse</u></b>	
NILLES	Emile	Prümer Straße 45	4780 ST.VITH
JOUSTEN	Nikolaus	Hünninger Weg 9	4780 ST.VITH
PAASCH	Lorenz	Gartenweg 7	4780 ST.VITH
KREINS	Leo	Am Herrenbrühl 20	4780 ST.VITH
HANNEN	Herbert	Poststraße, Emmels, 71	4784 ST.VITH
KARTHÄUSER	Bernd	Klosterstraße 19/B	4780 ST.VITH
THEODOR-SCHMITZ	Johanna	Heuem 18	4783 ST.VITH
SCHEUREN	Bernhard	Rodt 70	4784 ST.VITH
BERNERS-SOLHEID	Irma	Hinderhausen 77	4784 ST.VITH
FALTER	Judith	Crombach 99	4784 ST.VITH
MAUS-MICHELS	Hilde	Bahnallee, Recht, 43	4780 ST.VITH
BONGARTZ	Paul	Rodter Straße 23	4780 ST.VITH
WILLEMS-SPODEN	Gerlinde	Münzefurt, Emmels, 2	4784 ST.VITH
WEISHAUPT	Klaus	Heckingstraße 13	4780 ST.VITH
ILTEN-LEONARDY	Marie-Louise	Neundorf 32/A	4780 ST.VITH

Der Stadtrat trat in der Zeit vom 01. Dezember 2010 bis zum 30. November 2011 **12** (11) Mal zusammen und fasste insgesamt **325** (326) Beschlüsse.

In diesem Zeitraum hat es keine Änderungen in der Zusammensetzung des Stadtrates gegeben.

## **1.5 Die Kommissionen**

Folgende Kommissionen sind aus den Reihen der Stadtratsmitglieder gebildet worden:

### **Kommission für Öffentliche Arbeiten, Gemeindevermögen, Sicherheit, Feuerwehr, Rettungswesen, Kultus und Wirtschaftsförderung**

**Vorsitz:** Bürgermeister KRINGS

**Effektive Mitglieder:** die Ratsmitglieder HANNEN, NILLES, THEODOR-SCHMITZ,  
MAUS-MICHELS und JOUSTEN;

**Anzahl Sitzungen:** 3 (7)

### **Kommission für Finanzen, Energie und Stadtwerke**

**Vorsitz:** Schöffe Herbert GROMMES

**Effektive Mitglieder:** die Ratsmitglieder PAASCH, MAUS-MICHELS, HANNEN,  
KARTHÄUSER und JOUSTEN;

**Anzahl Sitzungen:** 4 (9)

### **Kommission für Schulen**

**Vorsitz:** Schöffe FELTEN

**Effektive Mitglieder:** die Ratsmitglieder BERNERS-SOLHEID, NILLES,  
WEISHAUPT, PAASCH und JOUSTEN;

**Anzahl Sitzungen:** 3 (1)

### **Kommission für Raumordnung, Umwelt, Forst und Landwirtschaft**

**Vorsitz:** Schöffe FELTEN

**Effektive Mitglieder:** die Ratsmitglieder FALTER, THEODOR-SCHMITZ,  
MAUS-MICHELS, KARTHÄUSER und KREINS;

**Anzahl Sitzungen:** 2 (1)

### **Kommission für Tourismus**

**Vorsitz:** Schöffe HOFFMANN

**Effektive Mitglieder:** die Ratsmitglieder WILLEMS-SPODEN, FALTER,  
WEISHAUPT, PAASCH und KREINS;

**Anzahl Sitzungen:** 2 (3)

**Kommission für Jugend, Senioren und Kommunikation****Vorsitz:** Schöffe HOFFMANN**Effektive Mitglieder:** die Ratsmitglieder FALTER, WEISHAUP, BONGARTZ,  
NILLES und KREINS;**Anzahl Sitzungen:** 0 (1)**Kommission für Sport, Kultur und Vereine****Vorsitz:** Schöffin BAUMANN-ARNEMANN**Effektive Mitglieder:** die Ratsmitglieder SCHEUREN, HANNEN, WEISHAUP, FALTER und JOUSTEN;**Anzahl Sitzungen:** 1 (0)**Kommission für Soziales und Mobilität****Vorsitz:** Schöffin BAUMANN-ARNEMANN**Effektive Mitglieder:** die Ratsmitglieder ILTEN-LEONARDY, MAUS-MICHELS, WILLEMS-SPODEN, BERNERS-SOLHEID und KREINS;**Anzahl Sitzungen:** 2 (1)**Vereinigte Kommission****Mitglieder:** Alle Stadtratsmitglieder**Anzahl Sitzungen:** 3 (1)**1.6 Die Örtliche Kommission zur Ländlichen Entwicklung (ÖKLE)****Effektives Mitglied****Irma BERNERS-SOLHEID** (1958)  
Hinderhausen 77, 4784 ST.VITH \***Elly COLONERUS-KELLER** (1939)  
Atzerath 23, 4783 ST.VITH**Ferdy CREMER** (1960)  
Crombach 102/A, 4784 ST.VITH**Git DEWULF** (1966)  
Wingerscheid, Schönberg, 1, 4782 ST.VITH**Eric FONK** (1972)  
Lommersweiler 6, 4783 ST.VITH**Dieter HECKTERS** (1943)  
Wallerode 46/A, 4780 ST.VITH**Heinrich EICHER** (1945)  
Marianusstr., Emmels, 75, 4784 ST.VITH**Erwin KIRSCH** (1950)  
An der Höhe 34, 4780 ST.VITH**Ersatzmitglied****Johanna THEODOR-SCHMITZ** (1959)  
Heuem 18, 4783 ST.VITH \***Renate HILGERS-THANNEN** (1961)  
Atzerath 40, 4783 ST.VITH**Karl-Joseph HANSEN** (1958)  
Rodt 139, 4784 ST.VITH**Herbert GROMMES** (1965)  
Manderfelder Str. , Schönberg, 35, 4782 ST.VITH \***Arthur JODOCY** (1951)  
Prümer Str. 37, 4780 ST.VITH**Aloys ARENS** (1936)  
Wallerode 26, 4780 ST.VITH**Otto WIESEMES** (1932)  
Lindenweg, Emmels, 1, 4784 ST.VITH**Christian LOUVET** (1936)  
Malmedyer Straße 13, 4780 ST.VITH



**Leo KREINS** (1952)  
Am Herrenbrühl 20, 4780 ST.VITH \*

**Christian KRINGS** (1949)  
Malmedyer Str. 176, 4784 ST.VITH \*

**Joseph MICHELS** (1946)  
Weiherstr., Recht, 18 4780 ST.VITH

**Karin MESSERICH** (1971)  
Breitfeld 17, 4783 ST.VITH

**Ernst PAULIS** (1951)  
Wiesenbacher Straße 58/C, 4780 ST.VITH

**Bernhard SCHEUREN** (1955)  
Rodt 70, 4784 ST.VITH \*

**Rose-Marie WILMES** (1961)  
Crombach 23/A, 4784 ST.VITH

**Andrea MAUS-PETERS** (1962)  
Alter Herresbacher Weg, Schönberg, 12,  
4782 ST.VITH

**VORSITZ**

**STELLVERTRETENDER VORSITZ**

**ZWEITER STELLVERTRETENDER  
VORSITZ**

\* Mitglied des Stadtrates

**Patrick STUMP** (1977)  
Manderfelder Str. , Schönberg, 4/A, 4780 ST.VITH

**Guido HENNES** (1978)  
Weiherstr. , Recht, 19, 4780 ST.VITH

**Claudine SCHRÖDER** (1958)  
Bleialfer Str., Schönberg, 6, 4782 ST.VITH

**Rainer THIEMANN** (1951)  
Hauptstraße 93, 4780 ST.VITH

**Richard HOFFMANN** (1956)  
Rodt 190, 4784 ST.VITH

**Joseph HOFFMANN** (1952)  
Amelscheid 6, 4782 ST.VITH

**Yvonne REUSCH** (1989)  
Zur Kaiserbaracke, Recht, 54, 4780 ST.VITH

**René HOFFMANN** (1964)  
Crombach 114/B, 4784 ST.VITH \*

**Karin MESSERICH** (1971)  
Breitfeld 17, 4783 ST.VITH

**Renate HILGERS-THANNEN** (1961)  
Atzerath 40, 4783 ST.VITH

### **1.6.1 Versammlungen**

- Februar 2011: Rekapitulierung der Arbeitsgruppentreffen und Besprechung der weiteren Vorgehensweise.
- 30. Mai 2011: Stand der Dinge 1. & 2. Konvention, Stand der Dinge AG Rasenfläche, Vorstellung anderer Initiativen im Rahmen von Arbeitsgruppen.
- 17. August 2011: Stand der Dinge 1. & 2. Konvention auf regionaler und kommunaler Ebene, Stand der Dinge AG Rasenfläche, Stand der Dinge des neuen Projektes „Unterstellplatz am Trimm-Pfad“ (1. Skizze).
- Oktober 2011: Stand der Dinge bezüglich Treffen zum Fachabend im März 2012, Stand der Dinge des Projektes „Unterstellplatz am Trimm-Pfad“ anhand konkreter Skizzen und Entscheidungen des Gemeindegremiums, Besprechung des 2. Infrastrukturprojektes (Aufgabenverteilung innerhalb der ÖKLE), Besprechung einer neuen Initiative „Instandsetzung des alten Weges von Galhausen nach Neidingen“.

### **1.6.2 Arbeitsgruppen**

- 11. April 2011 „AG Rasenflächen renaturieren und pädagogisch nutzen“:  
Vorstellung „Plan Maya“ und der Pflanzaktion hinsichtlich des internationalen Jahres des Waldes. Welche Initiativen aus dem KPLE kann man in diesem Zusammenhang aufgreifen und 2011 ins Rollen bringen?
- 30. Juni 2011 „AG Rasenflächen renaturieren und pädagogisch nutzen“:  
Besprechung erster Ideen die Sensibilisierung der Bevölkerung betreffend Idee eines Fachabends – Vorgehensweise.

- 28. Juli 2011 AG zum 2. Infrastrukturprojekt „Historische Infotafeln“: Vorstellung aller möglichen Standorte der ersten Projektskizze, definitiver Auswahl der zu berücksichtigenden Orte.

### **1.6.3 Externe Versammlungen**

- 13. September 2011: Treffen mit allen kontaktierten Akteuren des ländlichen Raumes zur Besprechung eines Fachabends in St.Vith, Planung und Überlegung dessen, was in diesem Zusammenhang noch gemeinsam gemacht werden kann); Erstellung eines Textes für Infoblatt der Gemeinde und die Webseite. Planung einer konkreten Aktion zu diesem Thema mit einem der Akteure (Aves-Ostkantone).

### **1.6.4 Vorbereitung der Konvention**

- 29. März 2011: Ortsbesichtigung und Versammlung zwischen Gemeinde, Verwaltung der WR und Kabinett des zuständigen Ministers zur Begutachtung des 1. und 2. Infrastrukturprojektes (Es folgte der Beurteilungsbericht an die Adresse des zuständigen Ministers)
- April 2011: Einreichen der 1. Konvention
- Genehmigung des Konventionsvertrags durch den Gemeinderat durch Stadtratsbeschluss am 13. Juli 2011 (1. Konvention) am 25. August 2011 (2. Konvention).

## **1.7 Gewerkschaftliche Verhandlungen und Konzertierungen mit dem Ö.S.H.Z.**

Der Verhandlungsausschuss mit den Gewerkschaften ist in diesem Jahr **1** (2) Mal einberufen worden.

Es haben **5** (4) Konzertierungsversammlungen zwischen der Gemeinde und dem Öffentlichen Sozialhilfezentrum (Ö.S.H.Z.) stattgefunden.

## **2. DAS PERSONAL UND DIE ORGANISATION DER DIENSTE**

### **2.1 Das Personal der Stadtverwaltung**

#### **2.1.1 Stellenplan des Verwaltungspersonals**

Chef des Verwaltungsdienstes: **5 (5)**  
 Verwaltungsangestellte: **12 (12)**  
 (davon 4 endgültige Halbzeitstellen)  
 Zum jetzigen Zeitpunkt sind **5 (6)** Vollzeitstellen und 1 Halbzeitstelle vakant.

#### **2.1.2 Gesetzliche Dienstgrade**

Gemeindesekretärin **1 (1)**  
 Gemeindevorsteher **1 (1)**

#### **2.1.3 Vertragspersonal**

Verwaltungsangestellte **1 Halbzeitstelle (1 Halbzeitstelle)**

### **2.2 Arbeiterpersonal**

#### **2.2.1 Bauhof – Stellenplan**

##### **Endgültig ernanntes Arbeiterpersonal**

Cheftechniker **1 (1)**  
 Chefvorarbeiter **1 (1)**  
 Vorarbeiter **1 (1)**  
 Chefbrigadier **3 (3)**  
 Brigadier **5 (6)**  
 Verwaltungsangestellter **1**

**3 (3)** Stellen sind zurzeit unbesetzt. Durch Stadtratsbeschluss vom 29. September 2011 wurde eine Brigadierstelle gestrichen und eine Verwaltungsstelle hinzugefügt.

##### **Zeitweiliges Arbeiterpersonal und Vertragspersonal - Stellenplan**

Chefbrigadier **2 (2)**  
 Brigadier **5 (5)**  
 Arbeiter **10 (10)**

**9 (9)** Stellen sind zurzeit vakant.

#### **2.2.2 Raumpflege- und Küchenpersonal**

Im Rahmen des festgelegten Beschäftigungsvolumens von maximal 35.000 Stunden pro Jahr sorgen zurzeit **15 (13)** Mitarbeiterinnen in einem bezuschussten (BVA) und **12 (11)** in einem nicht bezuschussten Arbeitsverhältnis für Hygiene und Sauberkeit in den Gebäuden der Gemeinde (inklusive Aufsichts- und Küchenpersonal der Schulen).

## **2.3 Bezuschusstes Vertragspersonal und andere Beschäftigungsmaßnahmen**

Zurzeit sind <b>50</b> (47) bezuschusste Vertragsbedienstete bei der Gemeinde beschäftigt:	
S.F.Z. (ArbeiterInnen und Verwaltung)	<b>6</b> (7)
(ebenfalls angeführt unter Punkt 2.4)	
Schulen (Raumpflege)	<b>15</b> (13)
Fuhrpark (Arbeiter und Verwaltung)	<b>20</b> (20)
Gemeindeverwaltung	<b>5</b>
Projekt „Sozialer Wohnungsberater“	<b>1</b> (2 Halbzeststellen)
Stadtwerke (Arbeiterpersonal)	<b>3</b> (1)
(ebenfalls angeführt unter Punkt 2.5.4)	
BÜP (Berufliches Übergangsprogramm) – Bauhof	<b>2</b> (2) Hilfsarbeiter
Activa – Verwaltung	<b>2</b> (2) (wovon 1 halbtags)
Activa – Bauhof	<b>2</b> (1)

## **2.4 Das Vertragspersonal des Sport- und Freizeitzentrums**

Dienstleiter/Verwaltungschef	<b>1</b> (1)
Bademeister/Schwimmlehrer	<b>2</b> (2)
bezuschusste Vertragsarbeiter(innen)	<b>5</b> (5)
bezuschusste Verwaltungsangestellte	<b>1</b> (1)
nicht bezuschusste Raumpflegerin	<b>1</b> (1)

## **2.5 Das Personal der Stadtwerke**

### **2.5.1 Stellenplan der Techniker und Arbeiter**

Spezifischer Attaché	<b>1</b> (1)
(Umwelt- und Liegenschaftsamt der Gemeinde)	
Cheftechniker	<b>1</b> (1)
Techniker	<b>1</b> (1)
Vorarbeiter	<b>1</b> (1)
Qualifizierte Arbeiter:	<b>3</b> (3)
<b>3</b> (3) Stellen sind derzeit vakant.	

### **2.5.2 Stellenplan der Vertragsarbeiter**

Qualifizierte Arbeiter	<b>1</b> (1)
<b>2</b> (2) Stellen sind derzeit vakant.	

### **2.5.3 Stellenplan des Verwaltungspersonals**

Verwaltungsangestellte	<b>2</b> (2)
------------------------	--------------

### **2.5.4. Bezuschusstes Vertragspersonal**

Qualifizierter Arbeiter	<b>3</b> (1)
-------------------------	--------------

### **3. BEVÖLKERUNGSWESEN und STANDESAMT**

#### **3.1 Bevölkerungswesen**

Die Bevölkerungszahl der Stadtgemeinde ST.VITH beläuft sich am 30.11.2011 auf **9.456** (9.363) Einwohner, davon **4.742** (4.698) Männer und **4.714** (4.665) Frauen.

Die augenblickliche Anzahl Ausländer beläuft sich auf **688** (614) Einwohner, davon **353** (322) Männer und **335** (292) Frauen. **374** (368) der Ausländer sind im Bevölkerungs- und **289** (206) im Ausländerregister sowie **25** (22) im Warteregister eingetragen.

Bevölkerungsbewegungen in 2011, die einen Einfluss auf die Bevölkerungszahl haben:

- |   |                  |
|---|------------------|
| a) Zuzüge:  | <b>358</b> (338) |
| b) Abgänge (Wohnsitzwechsel zu einer anderen Gemeinde): | <b>264</b> (289) |
| c) Geburten:  | <b>99</b> (104)  |
| d) Sterbefälle:   | <b>100</b> (88)  |

Außerdem haben **417** (447) Personen innerhalb der Gemeinde ihre Adresse geändert.

Im vergangenen Jahr wurden **1.944** (1.675) neue elektronische Personalausweise, **311** (257) neue Reisepässe, davon **46** (42) Gratisausstellungen für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren, **108** (108) Kinderkennkarten, **36** (19) kartonierte Kinderausweise und **282** (447) elektronische Kinderpässe ausgestellt.

Es wurden **436** (474) Führerscheine und **164**(173) Schulungsführerscheine ausgestellt.

Das Bevölkerungsamt stellte außerdem **6.043** (6.070) Bescheinigungen aus, so unter anderem:

- **1.695** (1.711) Haushaltszusammensetzungen
- **716** (745) Leumundszeugnisse
- **265** (222) Personalbogen
- **454** (501) Wohnsitzbescheinigungen
- **1.507** (1.278) Bescheinigungen betreffend Wohnsitzwechsel
- **493** Dokumente betreffend Ausländer

sowie eine Vielzahl von Jahrgangslisten

Ein steter Anstieg von Adressenanfragen bzw. -überprüfungen ist zu verzeichnen.

#### **3.2 Das Standesamt**

##### **3.2.1 Geburten**

Im Standesamt sind **177** (191) Jungen und **187** (190) Mädchen angemeldet worden, davon sind **43** (42) Jungen und **38** (46) Mädchen aus unserer Gemeinde. **6 Mal** (5 Mal) wurden Zwillinge geboren (4 x Junge + Mädchen, 2 x Mädchen).

**11** (7) Jungen und **7** (9) Mädchen unserer Gemeinde wurden andernorts geboren.

##### **3.2.2 Sterbefälle**

- **55** (54) Männer und **74** (76) Frauen sind in der Stadtgemeinde ST.VITH verstorben, davon waren **36** (23) Männer und **37** (39) Frauen wohnhaft in der Gemeinde.

- **13** (16) Männer und **11** (9) Frauen aus unserer Gemeinde verstarben in einer anderen Gemeinde; aus anderen Gemeinden starben in der Gemeinde ST.VITH **19** (31) Männer und **37** (37) Frauen.
- (2) Totgeburten (weiblich) wurden beurkundet.

### **3.2.3 Heiraten, Scheidungen und sonstiges**

- **32** (39) Paare haben die Ehe geschlossen und **20** (14) Scheidungsurteile sind eingetragen worden.
- **37** (35) Eheschließungsabsichtserklärungen sind beurkundet worden.
- **7** (7) Eintragungen einer Staatsbürgerschaftsurkunde sind erfolgt, **0** (0) Verzichtserklärung auf die belgische Staatsangehörigkeit wurde eingereicht, **1** (0) Eintragung erfolgte infolge Wiedererwerb der belgischen Staatsangehörigkeit.

Außerdem wurden folgende Änderungen in den Registern eingetragen:

- **1** (2) Urteil über Anfechtung der Vaterschaft
- **4** (3) Vaterschaftsanerkennungen nach der Geburt des Kindes
- **26** (27) Vaterschaftsanerkennungen vor der Geburt des Kindes
- **2** (0) Königliche Erlasse bezüglich Namensänderung
- **1** (1) Urkunde bezüglich Namensgebung
- **3** (0) Eintragungen von Geburtsurkunden mittels Gerichtsurteil

### **3.2.4 Friedhofskonzessionen**

- **69** (68) Grabkonzessionen (17 neue und 52 Verlängerungen) sind vergeben worden, darunter:

#### **Neue Grabkonzessionen**

- **1** (2) einstellige Konzessionen
- **12** (14) zweistellige Konzessionen
- **4** (2) Urnenzellen sind vergeben worden

#### **Verlängerungen von bestehenden Grabkonzessionen**

- **3** (0) einstellige Konzessionen
- **36** (38) zweistellige Konzessionen
- **10** (9) dreistellige Konzessionen
- **3** (3) vierstellige Konzessionen
- Es sind außerdem **11** (21) Verzichtserklärungen auf Grabstellen eingegangen (4 einstellige, 5 zweistellige, 1 vierstellige und 1 Urnennische).
- **89** (84) Erdbestattungen haben stattgefunden.
- **1** (2) Verstreuung hat stattgefunden.

### **3.2.5 Renten und Pensionen**

- Das Pensionsbüro konnte **42** (58) Anträge auf Pension entgegennehmen.
- **142** (134) Anträge auf Beihilfe zur Ersetzung des Einkommens/Eingliederungsbeihilfe bzw. Beihilfe zur Unterstützung von Betagten (Behindertenrenten) wurden gestellt.
-

### **3.2.6 Jubiläen (90., 95., 101., 102. Geburtstag und Gold-, Diamantenen Hochzeiten)**

In der Zeit vom 1. Dezember 2010 bis zum 30. November 2011 wurden folgende Jubiläen in der Gemeinde gefeiert:

• Diamantenen Hochzeiten .....	<b>8</b>
• Goldhochzeiten.....	<b>28</b>
• 90. Geburtstage.....	<b>21</b>
• 95. Geburtstag .....	<b>1</b>
• 101. Geburtstage.....	<b>2</b>
• 102. Geburtstag .....	<b>1</b>

## **4. UNTERRICHTSWESEN – SOZIALES**

### **4.1 Das Unterrichtswesen**

Die Gemeinde ST.VITH zählt 10 Primarschulen mit 10 angeschlossenen Kindergärten, die in 3 Fusionen aufgeteilt sind:

- St.Vith – Crombach – Hinderhausen
- Schönberg – Wallerode – Lommersweiler – Neidingen
- Recht – Emmels – Rodt

In jeder Fusion ist ein vom Unterricht freigestellter Schulleiter beschäftigt. Diese drei definitiv ernannten Schulleiter sind für die Leitung der Schulen verantwortlich.

Die Gemeindekindergärten zählen im Schuljahr 2011/2012 insgesamt 242 Kinder. Es sind 21 Kindergärtnerinnen in den Kindergärten der Gemeinde ST.VITH beschäftigt, davon:

- 14 definitiv ernannte Kindergärtnerinnen –Vollzeit
- 1 definitiv ernannte Kindergärtnerin – Teilzeit
- 6 zeitweilig ernannte Kindergärtnerinnen - Vollzeit oder Teilzeit

Die Primarklassen zählen im Schuljahr 2011/2012 insgesamt 451 Schülerinnen und Schüler.

Es sind 50 Lehrpersonen im Primarschulwesen beschäftigt, davon:

- 28 definitiv ernannte Primarlehrpersonen – Vollzeit
- 13 zeitweilig ernannte Primarlehrpersonen – Vollzeit oder Teilzeit
- 5 Fachlehrpersonen für katholische Religion – Teilzeit
- 1 Fachlehrerin für protestantische Religion - Teilzeit
- 3 Fachlehrerinnen für den Moralunterricht - Teilzeit

Die Schülerzahlen für das Schuljahr 2011/2012 sind die folgenden:

<b>Schule</b>	<b>Primar</b>	<b>Kindergarten</b>
ST.VITH	108	55
Recht:	109	51
Schönberg:	58	22
Wallerode:	17	10
Emmels:	56	37
Crombach:	25	19
Rodt:	24	17
Lommersweiler:	12	10
Neidingen:	15	7
Hinderhausen:	27	14
<b>TOTAL:</b>	<b>451</b>	<b>242</b>

### **Schülerlotsen**

In den drei Primarschulen der Stadt ST.VITH sowie in den Gemeindeschulen Schönberg und Emmels sorgt ein Schülerlotsendienst für die Verkehrssicherheit. Außer in der Schule Emmels, wo dieser Dienst von freiwilligen Erwachsenen versehen wird, sind es



die Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Schuljahre, die der Bevölkerung diesen Dienst gewissenhaft erweisen.

### **Schulabschluss und Preisverteilung**

Die diesjährige Abschlussfeier der Schülerinnen und Schüler der 6. Schuljahre fand im Kino Corso statt. Dort erhielten 81 Absolventen ihr Zeugnis und Primarabschlussdiplom. Im Rahmen einer kleinen Feier wurden alle Schülerinnen und Schüler mit einem Buchpreis seitens der Stadt belohnt. Zusätzlich wurde pro Niederlassung ein Schüler bzw. eine Schülerin für vorbildliches kameradschaftliches Verhalten sowie ein Schüler bzw. eine Schülerin für besondere Anstrengung geehrt.

## **4.2 Soziales**

### **4.2.1 KBAK**

Der „Kommunale Beratungsausschuss für Kinderbetreuung“ tagte 1 Mal in 2011 und befasste sich mit dem Verlauf der außerschulischen Betreuung in St.Vith, Recht und Schönberg sowie mit dem Sommerprojekt „Kinderferientreff“

### **4.2.2 Ferienbetreuungskonzept in den Sommermonaten**

Mit durchschnittlich 70 eingetragenen Kindern pro Woche fand der Kinderferientreff unter dem Motto „der kleine Hobbit“ wieder regen Zuspruch. Veranstaltungsorte und -zeitpunkte waren zuerst während einer Woche die Grundschule der Stadt St.Vith vom 08.08. bis zum 12.08.2011 und anschließend während zwei Wochen die Skihütte Rodt vom 16.08. bis zum 19.08. und vom 22.08. bis zum 26.08.2011

## 5. FINANZEN

Die nun folgenden Tabellen geben eine kurze Übersicht der finanziellen Mittel der Gemeinde ST.VITH.

### 5.1 Einnahmen und Ausgaben (Rechnung 2010)

Nachfolgend eine kurze Übersicht der im Jahre 2010 erfolgten Einnahmen und Ausgaben.

#### 5.1.1 Einnahmen

##### Fonds:

- Gemeindefonds Hauptdotation..... 2.044.453,07 €
- Ausgleich Immobiliensteuer ..... 64.529,06 €

##### Steuern und Gebühren:

- Steuer auf die natürlichen Personen (Satz: 6 %) ..... 1.306.398,30 €
- Steuer auf die natürlichen Personen (Ausgleich Luxemburg) ..... 271.171,88 €
- Immobilienvorabzug (Satz: 1700 Zuschlagshundertstel) ..... 1.677.206,80 €
- Zuschläge auf die Provinzialsteuern (Kfz-Steuer) ..... 130.166,92 €
- Steuer auf die Müllabfuhr ..... 674.839,28 €
- Gemeindesteuern ..... 338.042,21 €

##### Vermietung und Verpachtung:

- Vermietung von Privatvermögen ..... 63.048,13 €
- Konzession Camping Wiesenbach ..... 11.085,00 €
- Verpachten von Wiesen und Ackerland..... 33.760,06 €
- Jagdpachten ..... 73.320,81 €
- Miete ZAWM und ZFP ..... 63.500,94 €

##### Sonstige Einnahmen:

- Einnahmen des Ambulanzdienstes..... 134.092,24 €
- Einnahmen des Tourist Info ..... 151,92 €
- Holzverkäufe ..... 953.935,39 €
- Dividende SWDE..... 29.487,74 €
- Dividende Interost ..... 277.257,74 €
- Friedhofskonzessionen ..... 28.675,00 €

#### 5.1.2 Ausgaben

##### Löhne:

- Total Löhne und Gehälter ..... 3.414.023,25 €

##### Betriebskosten:

- Gerichts- und Prozesskosten ..... 1.124,60 €
- Empfangs- und Repräsentationskosten ..... 12.098,77 €
- Immobiliensteuern..... 24.917,67 €

- Stromverbrauch der öffentlichen Beleuchtung ..... 43.149,09 €
- Unterhalt der Gemeindewege ..... 260.585,87 €
- Ankauf Verkehrszeichen ..... 9.428,40 €
- Winterdienst ..... 40.071,07 €
- Gezielte touristische Werbung und Förderung..... 11.948,02 €
- Ankauf Lehr- und Bastelmaterial ..... 33.234,32 €
- Unterhalt öffentliche Parkanlagen..... 18.968,37 €
- Müllabfuhr..... 684.674,38 €
- Friedhöfe und Leichenhallen..... 22.002,50 €

	Verwaltung	Feuerwehr/Ambulanz	Bauhof
Telefonunkosten	20.366,09 €	3.123,46 €	4.580,73 €
Gebäudeunterhalt	10.274,48 €	6.117,46 €	10.532,62 €
Brennstoffkosten	16.265,50 €	9.526,45 €	14.157,47 €
Strom- und Wasserkosten	24.374,36 €	4.479,44 €	11.560,77 €
Fahrzeuge	0,00 €	41.083,93 €	167.722,03 €

Zuschüsse:

- Jugendgruppen ..... 1.260,00 €
- Musik-, Gesang- und Theatervereine ..... 33.116,50 €
- Landfrauen ..... 900,00 €
- Sportvereine ..... 38.083,00 €
- Bibliotheken ..... 18.618,99 €
- Kirchenfabriken..... 249.995,63 €
- Geburtsprämien ..... 7.500,00 €
- Betriebssubvention ÖSHZ..... 574.044,83 €
- Verlust der Interkommunale für das Soz.- und Gesundheitswesen ..... 19.526,08 €
- Zuschuss an das Sport- und Freizeitzentrum..... 199.876,72 €
- Zuschuss an die Polizeizone..... 434.907,00 €
- Zuschuss an den Tourismusdachverband..... 25.000,00 €

## **5.2 Rechnungsablage 2010**

	ordentlicher Dienst	außerordentlicher Dienst
Einnahmen	12.931.003,00 €	7.140.840,95 €
Ausgaben	10.718.508,63 €	7.302.267,61 €
Überschuss	2.212.494,37 €	- 161.426,66 €

## **5.3 Haushaltsplan 2011 (Haushaltsplanabänderungen Nr.2 inbegriffen)**

	ordentlicher Dienst	außerordentlicher Dienst
Einnahmen	12.225.513,81 €	5.650.836,85 €
Ausgaben	11.905.577,93 €	5.650.836,85 €
Überschuss	319.935,88 €	0,00 €

## **5.4 Anleihen**

In 2010 sind Anleihen in Höhe von 294.800,00 € aufgenommen worden.

Am 31.12.2010 beträgt der Gesamtbetrag sämtlicher zurückzuerstattender Anleihen  
3.286.204,87 €.

### **5.5 Rechnungsablagen der Kirchenfabriken**

Die nachstehende Tabelle gibt eine Übersicht über die Finanzlage der Kirchenfabriken  
der Gemeinde ST.VITH (Rechnungsablage 2010).

Kirchenfabrik	Total		Gemeindezusc huss	S A L D O	
	Einnahmen	Ausgaben		gew. Dienst	a.g. Dienst
ST.VITH	145.058,86 €	138.466,08 €	82.277,19 €	-	10.592,78 €
Schönberg	97.044,06 €	70.280,76 €	24.786,24 €	3.339,60 €	26.763,30 €
Mackenbach	43.643,96 €	44.619,18 €	16.455,67 €	4.149,10 €	- 975,22 €
Recht	34.607,57 €	33.857,56 €	22.867,74 €	7.172,88 €	750,01 €
Crombach	17.403,59 €	24.559,41 €	15.295,68 €	-	- 7.155,82 €
Neundorf	32.422,32 €	20.350,91 €	17.025,25 €	-	12.071,41 €
Rodt	39.365,09 €	28.023,17 €	22.359,13 €	-	11.341,92 €
Emmels	51.187,84 €	42.874,90 €	19.145,34 €	15.920,44 €	8.312,94 €
Lommers- weiler	38.830,46 €	28.205,21 €	15.829,44 €	2.275,63 €	10.625,25 €
Wallerode	24.343,70 €	14.044,51 €	7.888,95 €	-	10.299,19 €
<b>TOTAL</b>	<b>527.907,45 €</b>	<b>445.281,69 €</b>	<b>243.930,63 €</b>	<b>32.857,65 €</b>	<b>82.625,76 €</b>

## **6. VERANSTALTUNGEN**

### **6.1 Veranstaltungen im Ratssaal**

- Konzert der Kinderchores im Rahmen des Weihnachtsmarktes
- Neujahrsempfang der Stadt ST.VITH
- Informationsversammlung der AUPA
- Informationsversammlung der arsVitha
- Informationsversammlung der Vivias
- Versammlung der Klinik St.Joseph
- Karneval: Empfang der Möhnen
- Informationsversammlung der WFG Ostbelgien
- Empfang ehemaliger US-Soldaten
- Summertime: Eröffnung der Ausstellung
- Empfang anlässlich des Nationalfeiertages
- Empfang einer Delegation des Katholischen Erwachsenenbildung Trier
- Empfang von Bischof Jousten
- Jubiläumskonzert des Streichorchesters

### **6.2 Andere Veranstaltungen**

Es haben **12** (12) Märkte, **1** (1) Trödelmarkt, sowie **2** (2) Sommermärkte stattgefunden. Außerdem fanden **5** (5) Abendveranstaltungen (Konzerte) statt und Anträge für insgesamt **15** (15) Abweichungen zum wöchentlichen Ruhetag sind genehmigt worden.

## **7. DIENSTE UND ÖFFENTLICHE ARBEITEN**

### **7.1 Übersicht der abgeschlossenen Arbeiten**

#### **Wegeinfrastruktur und Kanalisationsarbeiten auf dem ehemaligen Bahnhofsgelände in ST.VITH**

Firma:	S.A. VITHA TRAVAUX, Oudler
Submissionsbetrag	
- Kanalarbeiten zu Lasten der SPGE (o. MwSt.)	338.844,46 €
- Kanalarbeiten zu Lasten der Stadt (MwSt. einbegr.)	97.127,76 €
- Wegeinfrastruktur zu Lasten der Stadt (MwSt. einbegr.)	338.068,56 €
- Beleuchtung und Wasserversorgung (Stadt+Stadtwerke)	62.537,98 €
Baubeginn:	16.04.2007
Endabrechnung zu Lasten der Stadt:	533.045,52 €

Das Projekt wurde im Rahmen des Infrastrukturplanes der Deutschsprachigen Gemeinschaft mit Zuschüssen in Höhe von 219.068,42 € (Wegeinfrastruktur) ausgeführt.

#### **Außergewöhnlicher Wegeunterhalt 2009**

Firma:	S.A. NELLES, Xhoffraix
Submissionsbetrag	170.200,75 €
Baubeginn:	14.09.2009
Endabrechnung:	172.268,96 €

Dieses Vorhaben wurde mit Fördermitteln der Wallonischen Region in Höhe von 110.000 € ausgeführt.

#### **Wegeunterhalt 2010, Los 2 (Tarmac)**

Firma:	S.A. ENROBEST, Weismes
Submissionsbetrag	239.970,22 €
Baubeginn:	06.09.2010
Endabrechnung:	231.185,65 €

Dieses Vorhaben wurde ohne Zuschüsse ausgeführt.

#### **Neugestaltung des Platzes „Alter Viehmarkt“ in ST.VITH**

Firma:	S.A. Roger GEHLEN, Weismes
Submissionsbetrag	512.974,66 €
Baubeginn:	09.08.2010
Endabrechnung:	519.428,64 €

Dieses Vorhaben wird mit Fördermitteln der Wallonischen Region in Höhe von 150.000 € im Rahmen des Programms „Plan Escargot“ ausgeführt.

#### **Erneuerung der Heizungsanlagen in verschiedenen Gebäuden der Stadt (Schulen Emmels, Rodt, Lommersweiler, Crombach, Hinderhausen, Neidingen und Kreatives Atelier Neundorf)**

Firma:	Wolfgang FINK PGmbH, Elsenborn
Submissionsbetrag	153.299,74 €
Baubeginn:	Juli 2010
Endabrechnung:	120.985,20 €

Diese Arbeiten wurden mit Fördermitteln der Wallonischen Region (UREBA-Sonderprogramm) in Höhe von 64.485,00 € ausgeführt.

**Schule Recht: Einbau einer Pellets-Heizung, Erneuerung verschiedener Fenster und Isolierung des Daches**

Firma:	(Heizung) DETEM S.A., Weismes (Fenster) Schreinerei GANGOLF, ST.VITH (Dachisolierung) Fa. ENGLEBERT, Marloie
Submissionsbetrag	(Heizung) 90.554,25 € (Fenster) 38.290,56 € (Dachisolierung) 17.847,50 €
Baubeginn:	Juli und August 2010
Endabrechnung:	(Heizung) 111.788,47 € (Fenster) 33.574,46 € (Dachisolierung) 17.847,50 €

Diese Arbeiten wurden mit Fördermitteln der Wallonischen Region (UREBA-Sonderprogramm) in Höhe von 126.018,00 € ausgeführt

**7.2 Übersicht der nicht abgeschlossenen Arbeiten**

**Wegeunterhalt 2009**

Firma:	S.A. VITHA TRAVAUX, Oudler
Submissionsbetrag	419.986,36 €
Baubeginn:	15.06.2009
Ausgaben in 2011:	74.920,61 €
Gesamtausgaben:	343.299,97 €

Dieses Vorhaben wird ohne Zuschüsse ausgeführt.

Die Arbeiten sind abgeschlossen, jedoch liegt die Endabrechnung noch nicht vor.

**Wegeunterhalt 2010, Los 1 (Teerungen)**

Firma:	S.A. LEGROS, Anthisnes
Submissionsbetrag	158.863,02 €
Baubeginn:	13.09.2010
Ausgaben in 2011 und Gesamtausgaben:	107.533,55 €

Aufgrund der Verzögerung bei der Ausschreibung (Neuausschreibung aufgrund überhöhter Preise) konnten die Arbeiten im Jahre 2010 witterungsbedingt nicht mehr begonnen werden.

In der Zwischenzeit sind die Arbeiten beendet, jedoch liegt die Endabrechnung noch nicht vor.

Dieses Vorhaben wird ohne Zuschüsse ausgeführt.

**Infrastrukturarbeiten Parzellierung „Auf'm Bödemchen“ in ST.VITH**

Firma:	Zeitweilige Vereinigung VITHA TRAVAUX/MARAITE, Oudler
Submissionsbetrag	1.091.604,95 €
Baubeginn:	23.08.2010
Ausgaben in 2011:	512.447,75 €
Gesamtausgaben:	674.262,20 €

Dieses Vorhaben wird ohne Zuschüsse ausgeführt, jedoch gewährt die Wallonische Region für dieses Projekt einen rückzahlbaren Vorschuss in Höhe von 294.800,00 € („avance remboursable“) im Rahmen des Erlasses der Wallonischen Regierung vom 24. November 2005 über die Gewährung durch die Region einer Beihilfe an juristische Personen im Hinblick auf die Ausstattung von Wohnungsgruppen.

**Wegeunterhalt 2011, Los 1 (Teerungen)**

Firma:	S.A. LEGROS, Anthisnes
Submissionsbetrag	225.551,44 €
Baubeginn:	20.06.2011
Ausgaben in 2011 und Gesamtausgaben:	109.124,33 €

Dieses Vorhaben wird ohne Zuschüsse ausgeführt.

Die Arbeiten sind abgeschlossen, jedoch liegt die Endabrechnung noch nicht vor.

**Wegeunterhalt 2011, Los 2 (Tarmac)**

Firma:	S.A. TRAGECO, Waimes
Submissionsbetrag	238.403,21 €
Baubeginn:	20.06.2011
Ausgaben in 2011 und Gesamtausgaben:	204.004,28 €

Dieses Vorhaben wird ohne Zuschüsse ausgeführt.

Die Arbeiten sind abgeschlossen, jedoch liegt die Endabrechnung noch nicht vor.

**Anlegen eines Verbindungsweges „An der Dell“ in Sankt Vith**

Firma:	S.A. VITHA TRAVAUX, Oudler
Submissionsbetrag	87.041,96 €
Baubeginn:	04.05.2011
Ausgaben in 2011 und Gesamtausgaben:	75.185,06 €

Dieses Vorhaben wird ohne Zuschüsse ausgeführt.

Die Arbeiten sind abgeschlossen, jedoch liegt die Endabrechnung noch nicht vor.

**Neugestaltung des Stadtparks in Sankt Vith**

Firma:	S.A. EECOCUR, Fernelmont
Submissionsbetrag	193.355,84 €
Baubeginn:	16.08.2011
Ausgaben in 2011 und Gesamtausgaben:	50.276,07 €

Diese Arbeiten werden mit Fördermitteln der Wallonischen Region im Rahmen des sogenannten „Plan Vert“ in Höhe von 114.361 € ausgeführt.

**Neugestaltung des Schulhofs der Grundschule Recht**

Firma:	PGmbH. RÖHL, Rocherath
Submissionsbetrag	93.625,30 €
Baubeginn:	04.07.2011
Ausgaben in 2011 und Gesamtausgaben:	79.480,14 €

Das Projekt wird im Rahmen des Infrastrukturplanes der Deutschsprachigen Gemeinschaft mit Zuschüssen in Höhe von 74.900 € ausgeführt.

**Gemeinschaftliche Schule Schönberg: Installation einer Photovoltaikanlage**

Firma:	HB Solar Belgium, Eupen
Submissionsbetrag	39.093,79 €
Baubeginn:	Juli 2011
Ausgaben in 2011 und Gesamtausgaben:	39.093,79 €

Eine Bezuschussung seitens der Wallonischen Region im Rahmen des UREBA-Programms wurde beantragt.

**Gemeinschaftliche Schule Recht: Installation einer Photovoltaikanlage**

Firma:	HB Solar Belgium, Eupen
Submissionsbetrag	38.873,38 €
Baubeginn:	Juli 2011
Ausgaben in 2011 und Gesamtausgaben:	38.873,38 €



Eine Bezuschussung seitens der Wallonischen Region im Rahmen des UREBA-Programms wurde beantragt.

### **7.3 Der Bauhof**

Zahlreiche Arbeiten werden vom Arbeiterpersonal in eigener Regie ausgeführt: Verlegen von Kanalisationen, Durchführung von Kanalanschlüssen im Rahmen der neuen Regelung über die Kanalanschlussgebühren, Instandsetzungsarbeiten an Gemeindewegen, Bürgersteigen und öffentlichen Gebäuden (Schulen,...), diverse Säuberungen und Unterhaltsarbeiten, Winterdienst usw.

### **7.4 Raumordnung und Städtebau**

Das Gemeindegremium behandelte insgesamt 653 Tagesordnungspunkte.

#### **7.4.1 Bautätigkeiten**

- 154 Gutachten wurden erteilt.
- 2 Rekurse wurden behandelt.

#### **Städtebaugenehmigungen**

- 213 Anträge auf Erhalt einer Städtebaugenehmigung sind gestellt worden.
- 178 Städtebaugenehmigungen wurden durch das Gemeindegremium erteilt.
- 32 Städtebaugenehmigungen wurden durch die beauftragte Beamtin der Verwaltung für Raumordnung und Städtebau erteilt.
- 1 Städtebaugenehmigungen wurden durch die Wallonische Regierung erteilt.
- 11 Städtebaugenehmigungen sind durch das Gemeindegremium verweigert worden.
- 2 Städtebaugenehmigungen wurden durch die Wallonische Regierung verweigert.
- 2 Städtebaugenehmigungen wurden durch die beauftragte Beamtin der Verwaltung für Raumordnung und Städtebau verweigert.
- 104 Anträge auf Erhalt einer Städtebaugenehmigung sind noch in Bearbeitung.

#### **Globalgenehmigungen**

- 4 Anträge auf Erhalt einer Globalgenehmigung sind gestellt worden.
- 2 Globalgenehmigungen wurden durch den technischen Beamten und die beauftragte Beamtin der Verwaltung für Raumordnung und Städtebau erteilt.
- 2 Globalgenehmigungen wurde durch das Gemeindegremium verweigert
- 1 Globalgenehmigung wurde durch die Wallonische Regierung verweigert.
- 2 Anträge auf Erhalt einer Globalgenehmigung sind noch in Bearbeitung.

#### **Vorherige städtebauliche Erklärungen**

- 15 städtebauliche Erklärungen wurden für zulässig erklärt.

#### **Terrassen**

- 11 Einrichtungen von Terrassen wurden durch das Gemeindegremium genehmigt.

## **7.4.2 Erschließungen**

### **Erschließungen**

- 4 Erschließungsanträge sind eingereicht worden.
- 1 Erschließungsgenehmigung wurde durch das Gemeindegremium erteilt.
- 1 Erschließungsgenehmigung wurde durch das Gemeindegremium verweigert.
- 5 Erschließungsanträge sind noch in Bearbeitung.

### **Abänderungen von Erschließungsgenehmigungen**

- 1 Antrag auf Abänderung einer Erschließungsgenehmigung ist eingereicht worden.
- 1 Genehmigung der Abänderung von Erschließungsgenehmigungen wurden durch das Gemeindegremium erteilt.

## **7.4.3 Städtebauliche Bescheinigungen**

- 5 städtebauliche Bescheinigungen Nr. 1 wurden ausgestellt.

## **7.4.4 Notarielle Auskünfte**

### **Artikel 85 des W.G.R.S.E.E. (Wallonisches Gesetzbuch über die Raumordnung, den Städtebau, das Erbe und die Energie)**

- 1.168 notarielle Auskünfte wurden bis zum 01.11.2011 erteilt.

### **Artikel 90 des W.G.R.S.E.E. (Wallonisches Gesetzbuch über die Raumordnung, den Städtebau, das Erbe und die Energie)**

83 Aufteilungen von Grundstücken gemäß Artikel 90 des W.G.R.S.E.E. wurden behandelt, wovon:

- 6 Teilungen
- 20 Schenkungen
- 13 Tauschgeschäfte
- 39 Verkäufe
- 4 Erbbaurechte

## **7.4.5 Ferienlager**

### **Gelände**

- 5 Zeltplätze für Ferienlager sind durch das Gemeindegremium genehmigt worden.
- 4 Anträge sind noch in Bearbeitung.

### **Gebäude**

- 1 Unterkunft für Ferienlager ist durch das Gemeindegremium genehmigt worden.

#### **7.4.6 Betriebe**

- 6 Gutachten wurden erteilt.

#### **Erklärungen (Klasse III)**

- 45 Erklärungen (3. Klasse) wurden registriert.

#### **Umweltgenehmigungen**

- 6 Anträge auf Umweltgenehmigung wurden eingereicht.
- 5 Umweltgenehmigungen wurden durch das Gemeindegremium erteilt.
- 1 Umweltgenehmigung wurde durch das Gemeindegremium verweigert.
- 1 Antrag auf Umweltgenehmigung ist noch in Bearbeitung.

### **7.5 K.B.A.R.M. (Kommunaler beratender Ausschuss für Raumordnung und Mobilität)**

Der K.B.A.R.M. tagte 9 Mal und behandelte 105 Tagesordnungspunkte.

#### **7.6 Polizeiverordnungen**

Im Rahmen der Abänderung der Straßenverkehrsregelung wurden **5** zusätzliche Verkehrsverordnungen durch den Stadtrat verabschiedet. Infolge Bauarbeiten, Rennsportveranstaltungen, Märkten und Feierlichkeiten wurden insgesamt **39** Erlasse durch den Bürgermeister gefasst und **70** Polizeiverordnungen durch das Gemeindegremium genehmigt.

#### **7.7 Freiwillige Feuerwehr**

Der augenblickliche Mannschaftsbestand beträgt (42) und setzt sich wie folgt zusammen:

- **1** (1) Kapitän - Kommandant
- **1** (1) Unterleutnant - Arzt
- **3** (3) Unterleutnante
- **1** Adjutant
- **2** (2) Erste Sergeanten
- **2** (1) Sergeant
- **7** (6) Korporale
- **17** (21) Feuerwehrmänner
- **8** (5) Feuerwehrpraktikanten

Die Feuerwehrgrundordnung sieht insgesamt **67** (67) Stellen vor.

### 7.7.1 Einsätze

#### Brände

- 7 Brände in Gebäuden
- 3 Brände in einem Industriebetrieb
- 3 Pkw/Lkw-Brände
- 8 Kaminbrände
- 7 Wald- oder Gestrüppbrände
- 1 anderer Brand
- 6 Brand-Fehlalarme ( teilweise Fehlalarme Meldeanlagen, aber auch Brandgeruch ohne Feuer und nicht gefährliche kontrollierte Feuer )

**Total:** 35 ,wobei sich jedoch keiner dieser Brände zu einem Großbrand entwickeln konnte.

#### Unfälle

- 5 Verkehrsunfälle mit eingeklemmten Personen
- 7 Verkehrsunfälle ohne eingeklemmte Personen
- 2 Personen eingeklemmt in eine Maschine

**Total:** 14

#### Technische Einsätze

- 6 versperrte Straßen (Bäume nach Windbruch)
- 11 Verschmutzungen auf Straßen/Ölspuren
- 0 Gasaufspürungen
- 21 Überschwemmungen ( Keller unter Wasser nach starkem Regen )
- 0 Trinkwasserverteilung
- 2 Tierrettungen
- 39 Vernichtungen von Wespennestern
- 2 Öl auf Gewässer
- 0 Umweltverschmutzungen
- 2 Einsätze auf schneebedeckten Dächern
- 5 Logistik-Einsätze
- 3 Unterstützung Ambulanzen
- 4 andere Einsätze

**Total:** 95

**Gesamt der Feuerwehr-Einsätze: 144**

Darüber hinaus war die Feuerwehr bei 6 Veranstaltungen mit einer Brandsicherheitswache und/oder Ambulanz als Präventivmittel vor Ort. Der Ambulanzdienst der Feuerwehr hat seine Einsätze in erster Linie die Stadt ST.VITH, die Gemeinde Burg-Reuland, sowie die südliche Hälfte der Gemeinde Amel.

**Die 3 Ambulanzen rückten im Jahr 2011 989 Mal aus zu:**

- 549 Unfällen und dringenden medizinischen Notfällen
  - 440 Krankheiten oder sekundären Verlegungen
- und legten dabei 50.467 km zurück.

## **Brandverhütung**

Die Aufgabe der Brandverhütung wird durch den Offizier-Dienstleiter durchgeführt. 2011 sind die Tarife der Brandverhütung in ST.VITH angehoben worden.

Für ST.VITH wurden folgende Dossiers behandelt:

- 3 Plangutachten zu Parzellierungsanträgen
- 3 Abnahmen von Jugendlagern
- 2 Abnahmen von Veranstaltungen
- 11 Plangutachten zu Bau- und Betriebsgenehmigungen
- 14 Sicherheitsbescheide für bestehende Einrichtungen
- 3 Evakuierungspläne / Evakuierungsübungen für Schul- oder Verwaltungsgebäude
- 1 Gutachten zu Änderungen an der Brandmeldeanlage eines bestehenden Gebäudes
- 3 Feuerwehrpläne für Einrichtungen unter besonderer Wachsamkeit

Für die Gemeinde Amel handelte es sich um folgende Dossiers:\*

- 18 Plangutachten zu Bau- und Betriebsgenehmigungen, sowie allgemeine Sicherheitsbescheide

*\* Obschon der Vertrag mit der Gemeinde Amel im Januar 2009 ausgelaufen und nicht erneuert worden ist, werden auf Anfrage des Bürgermeisters von Amel noch „dringende“ Gutachten für die Gemeinde Amel erstellt.*

## **8. UMWELT, LIEGENSCHAFTEN & WOHNUNGSBERATUNG**

### **8.1 Umwelt**

- Im Laufe des vergangenen Jahres wurde bei neun **Umweltvorfällen- oder Vergehen** interveniert, teils in Zusammenarbeit mit der Lokalen Polizei, der Umweltpolizei oder der Forstverwaltung. Besondere Schwerpunkte bildeten dabei illegale Müllablagerungen sowie Wasserverschmutzungen.
- Wie in den Vorjahren ist verstärkt gleich bei der Erteilung bzw. Erneuerung von **Umwelt- oder Globalgenehmigungen** auf die Festschreibung und Einhaltung von klaren Kriterien im Umweltbereich geachtet worden, dies in enger Zusammenarbeit mit den zuständigen Gremien des Öffentlichen Dienstes der Wallonie.
- Nach erfolgter Überprüfung konnte der Zuschuss für 12 **Regenwasseranlagen** ausbezahlt werden.
- Unter reger Beteiligung der Schulen, verschiedener Jugendgruppen, Vereine und Privatpersonen sowie mit tatkräftiger Hilfestellung seitens der Förster fand in der Woche vom 4. bis 10. April 2011 die **Aktion "Saubere Gemeinde und Bachläufe"** statt. 205 Tüten Müll, rund 4 m<sup>3</sup> Sperrmüll sowie 400 kg Metallschrott wurden durch die freiwilligen Helfer eingesammelt.
- **Windpark "Emmelse Heide"**: Am 18. November hat das erste der fünf Windräder des Windparks ST.VITH erstmalig Strom produziert und ins Netz eingespeist. Anfang Dezember wurden dann auch die vier weiteren Anlagen hinzu geschaltet und durchliefen ihren Probebetrieb.  
Laut Umweltgenehmigung ist die Windfarm Sankt Vith AG zur Erstellung von ökologischen Ausgleichsmaßnahmen verpflichtet. In Zusammenarbeit mit der Stadt ST.VITH sind die konkreten Modalitäten für diese Ausgleichsmaßnahmen erarbeitet worden. Die erste Phase dieser Ausgleichsmaßnahmen sieht folgende Aktionen auf den gemeindeeigenen Ländereien vor, wobei u.a. spezifische Verträge mit den jeweiligen Nutznießern oder Pächtern der betroffenen Ländereien abgeschlossen wurden: Anlegen von 2.640 Meter doppelreihige Hecken und 1,24 Hektar extensiv genutztem Wiesenstreifen sowie Vergrößerung des Naturschutzgebietes Werelsbach um 1,54 Hektar. Alle Unkosten bezüglich dieser Maßnahmen werden durch die Windfarm Sankt Vith AG getragen.
- **Beseitigung des Wanderhindernisses an der Mündung des Langebachs in die Our unterhalb von Schönberg**: Diese Arbeiten konnten im Rahmen eines Projektauftrags und mit Bezuschussung seitens der Verwaltungskommission des Naturparks Hohes Venn – Eifel zum Erhalt der Natur realisiert werden: Stadtrat 31. März 2011, Ausführung durch die Dienste des Bauhofs Ende April – Anfang Mai 2011.
- **Flussvertrag der Amel**: Ausführung laut Aktionsplan 2011-2013, wie er Ende 2010 vom Stadtrat verabschiedet wurde. Besonders hervorzuheben ist in diesem Rahmen die Kampagne zur Bekämpfung der Vorkommen des Riesenbärenklaus im Laufe des Monats Juni.

- **Flusspartnerschaft Our:** Unterzeichnung der Flusspartnerschaft und des Maßnahmenkatalogs 2011-2013 am 21. Juni 2011 in Marnach.
- Teilnahme an den durch Regionalminister Benoît LUTGEN initiierten „**Maya-Plan**“ zum Schutze unserer Bienen. Über dieses Programm ist auch die Beteiligung der Gemeinde an der DG-weiten Aktion zum Pflanzen von 76.000 Bäumen und Sträuchern am 9. November 2011 abgewickelt worden.
- Teilnahme der Gemeinde am nationalen „**Wettbewerb der Erneuerbaren Energien**“: Dieser Wettbewerb, organisiert durch die „APERe ASBL“ und den „Bond Beter Leefmilieu“ läuft von Oktober 2011 bis März 2012. Für die teilnehmenden Gemeinden geht es darum, so viele Punkte wie möglich in den drei folgenden Bereichen zu erzielen:
  1. Anzahl und Größe der Anlagen zur Nutzung der Erneuerbaren Energien auf dem Gebiet der Gemeinde.
  2. Aktionsplan der Gemeinde zur Energieeinsparung und zur Förderung Erneuerbarer Energien.
  3. Unterstützung seitens der Bevölkerung durch Stimmabgabe.
 Den Siegergemeinden winken interessante Preise.
- Montage der **Mobilfunkantennen** durch den Anbieter MOBISTAR auf dem Rathaus ST.VITH.
- **Thema Radon:** Hilfestellung mit den Diensten der FANK (Föderale Agentur für Nuklear-Kontrolle) bei Messungen und Sanierungsarbeiten in verschiedenen Wohnhäusern auf dem Gebiet der Gemeinde, wo die Radonkonzentration den Richtwert von 400 Bq/m<sup>3</sup> übersteigt.

## 8.2 Liegenschaften

### Kauf von Immobilien

- **13.12.2010:** Kostenloser Erwerb von zwei Parzellenabsplissen und Einverleibung in das öffentliche Wegenetz der Stadt St.Vith im Rahmen des Erschließungsantrags "Am Neundorfer Weg", eingereicht durch Herrn Ernst ROSSKAMP: Absplisse der Parzellen katastriert unter Gemarkung 1 - St.Vith, Flur E, Parzellen Nr. 9 B und 14 D
- **05.01.2011:** Erwerb eines Teilstückes einer Waldparzelle im Umfeld des Bohrbrunnens B99/3 in Hinderhausen, Gemarkung 5 - Crombach, Flur T, Teilstück der Parzelle Nr. 1 L11 des Herrn Richard MARAITE
- **28.03.2011:** Erwerb eines Trennstückes aus der Parzelle 17 H, gelegen Gemarkung 1, Flur D, Eigentum des Öffentlichen Sozialhilfezentrums ST.VITH durch die Stadt ST.VITH zum Bau eines Regenauffangbeckens
- **30.11.2011:** Erwerb eines Geländestreifens aus der Parzelle gelegen Gemarkung 1, Flur D, 18 H, in der Nähe des Regenauffangbeckens der Erschließung „Auf'm Bödemchen“, Eigentum der Erbgemeinschaft Gritten/Leinen

### Verkauf von Immobilien

- **07.02.2011:** Verkauf eines Trennstückes aus dem öffentlichen Eigentum an die Eheleute BIJNENS-GERARTS, König-Baudouin-Platz 6 in Schönberg
- **21.04.2011:** Verkauf von zwei Geländestreifen gelegen in Recht, Gemarkung 6, Flur M, entlang der Parzellen Nr. 68 B, 66 A und 68 C an die Eheleute RENTMEISTER-SCHLINNERTZ
- **16.07.2011:** Verkauf eines aus dem öffentlichen Eigentum deklassierten Trennstückes, gelegen in Amelscheid, Gemarkung 3, Flur I und angrenzend an die Parzelle Nr. 182 R an INTEROST
- **16.07.2011:** Verkauf eines aus dem öffentlichen Eigentum deklassierten Trennstückes, gelegen in Alfersteg, Gemarkung 4, Flur I und angrenzend an die Parzelle Nr. 28 H an INTEROST
- **19.08.2011:** Verkauf eines Trennstückes einer Parzelle aus dem Privateigentum der Stadt ST.VITH, gelegen Gemarkung 1, Flur G, Nr. 352 C an die Gesellschaft IMMOFIDA
- **29.10.2011:** Verkauf von vier Baustellen aus der Parzellierung „Auf'm Bödemchen“ in St.Vith (Phase 1) und zwar:
  - Los 4 an Herrn Gregor TERREN und Frau Manuela HEINEN
  - Los 5 an Frau Viviane HECK
  - Los 11 an Herrn Alain HUPPERTZ
  - Los 12 an Herrn Thierry CLASSEN
- **03.11.2011:** Verkauf von einer Baustelle aus der Parzellierung „Auf'm Bödemchen“ in St.Vith (Phase 1) und zwar das Los 19 an Herrn Pierre KASCHTEN
- **18.11.2011:** Verkauf eines Teilstückes aus der Parzelle gelegen Gemarkung 4, Flur F, Nr. 3 C an die Wallonische Wassergesellschaft (SWDE) zwecks Errichtung eines Hochbehälters in Schlierbach
- **29.11.2011:** Verkauf von einer Baustelle aus der Parzellierung „Auf'm Bödemchen“ in ST.VITH (Phase 1) und zwar das Los 17 an Herrn David HERMANN und Frau Verena BRINKMANN

### Regulierungen

- **16.02.2011:** Regulierung der Eigentumsverhältnisse in Neundorf im Rahmen des Bauantrages von Herrn Bruno DERAIDEUX, Gemarkung 5, Flur M, bei Parzelle Nr. 255 Y
- **25.05.2011:** Verbreiterung des Bürgersteigs entlang des ehemaligen Wirtshauses REUSCH in Recht, Weiherstraße, Gemarkung 6, Flur M, entlang der Parzellen Nr. 130 A und 137 F



### Tausch von Immobilien

- **17.03.2011:** Wallerode, Gemarkung 2, Flur G: Geländetausch ohne Herauszahlung eines Wertunterschiedes zwischen der Stadt ST.VITH und den Eheleute CLASSEN-THIESS
- **21.04.2011:** Tauschgeschäft Albert SCHLINNERTZ/Stadt ST.VITH in Recht, Gemarkung 6, Flur M, Parzelle Nr. 63c, sowie Teilstück aus dem öffentlichen Eigentum der Stadt ST.VITH, gelegen zwischen der oben genannten Parzelle und der Straße
- **26.04.2011:** Geländetausch mit Herauszahlung des Wertunterschiedes in der Unteren Büchelstraße und Luxemburger Straße in ST.VITH, Familie SCHLABERTZ/Stadt ST.VITH

### Landpacht und Landnutzung

- In Hünningen, Neidingen und Schlierbach wurden die Nutznießungsverträge für neun Jahre ab November 2010 erneuert.
- In Emmels wurden die Nutznießungsverträge übergangsweise für zwei Jahre ab November 2010 erneuert. Durch die Errichtung des Windparks auf dem Emmelser Gemeindeland haben einige Landwirte Land verloren. In den neuen Nutznießungsverträgen wurden die Flächen dem entsprechend angepasst. Ebenfalls wurde durch den Windparkbetreiber eine einmalige Entschädigung von insgesamt 11.564,00 € an die betroffenen Landwirte für den Wegfall des Nutzungsrechts auf den Wege- und Stellflächen ausbezahlt.
- Im Jahr 2011 sind 122 Hektar Gemeindeland mittels Pachtverträge und 166 Hektar mittels Nutzungsverträge an die Landwirte aus der Gemeinde ST.VITH in Pacht oder Nutzung vergeben.
- Der Grasaufwuchs von 10,9 Hektar Gemeindeland wurde meistbietend an die Landwirte aus der Gemeinde ST.VITH verkauft.

## **8.3 Wohnungsberatung**

- Bearbeitung der Kundenanfragen in Bezug auf die zur Verfügung stehenden Fördermittel und Vergünstigungen, und zwar:
  - Erteilung der gewünschten Auskünfte aufgrund von Kundenanfragen per Post, per E-Post, per Telefon oder direkt an den Kunden, wenn er in der Verwaltung vorstellig wird
  - Beratung der Kunden über die verschiedenen fallbezogenen Möglichkeiten
  - Aushändigung der diesbezüglichen Dokumente (Broschüren & Formulare)
- Veröffentlichung im Infoblatt Mai 2011:  
Verfassung des Beitrags für das Infoblatt Mai 2010 (Beitrag zur Energieeinsparung in Bezug auf die Heizung unter Einbeziehung des Wohnungsamtes für die möglichen Prämien).

- Energiebereich auf der Internetseite der Stadt ST.VITH:  
Schaffung und Ausarbeitung des Energiebereichs auf der Internetseite der Stadt ST.VITH.  
Regelmäßige Veröffentlichung nützlicher Informationen bezüglich der Energieeinsparung und der erhältlichen Prämien und Vergünstigungen.

#### **8.4 Einführung von Straßennamen**

Im Infoblatt Mai 2011 haben wir den Bürgern die verschiedenen Phasen des Projektes zur Einführung von Straßennamen vorgestellt sowie das Prinzip der Nummerierung anhand einer Skizze erklärt.

In der Septemбераusgabe wurden die Lagepläne der neuen Straßennamen veröffentlicht. Des Weiteren befand sich ein Abschnitt zur Bestellung einer Bescheinigung für Unternehmer in dieser Ausgabe.

Zeitgleich mit der Herausgabe des Infoblattes wurde die Internetpräsenz bezüglich der Einführung der Straßennamen auf der Internetseite der Stadt aktiviert. Dort sind die wichtigsten Informationen zu finden.

Am 26. November traten die neuen Adressen der Phase 1 in Kraft. Am 28. und am 29. November blieb das Bevölkerungsregister zwecks Eintragung der neuen Adressen ins Nationalregister geschlossen.

Der Bauhof hat Ende November insgesamt 85 neue Straßenschilder aufgestellt. Für die 1. Phase hat die Gemeindeverwaltung 657 Hausnummernschilder bestellt, die den von der Einführung von Straßennamen betroffenen Bürgern gratis zur Verfügung gestellt werden.

### **9. LANDWIRTSCHAFT**

#### **9.1 Landwirtschaftliche Zählung**

Da nicht alle Landwirte an der landwirtschaftlichen Zählung teilnehmen mussten, verfügen wir nicht über die vollständigen Angaben der Landwirtschaft unserer Gemeinde.

#### **9.2 Kultur- und Ernteschäden**

Aufgrund der ungünstigen Witterungsbedingungen in den Monaten März bis August wurde am 03.10.2011 die Kommission für Kultur- und Ernteschäden einberufen.

Die Kommission sichtete und genehmigte die eingereichten Unterlagen von **42** (79) Landwirten und leitete diese an die entsprechenden Stellen weiter.

## **10. STADTWERKE ST.VITH**

### **10.1 Wassersektor**

Der Trinkwasserverkauf belief sich 2010 auf **449.920** (455.711) m<sup>3</sup>.

#### **10.1.1 Folgende Arbeiten sind im Jahre 2011 im Wassersektor ausgeführt worden:**

##### **Wassernetz / Wasserversorgung**

- **Wasserleitungsprojekt Andler**

##### März 2011:

Fertigstellung der Verlegungsarbeiten der Versorgungsleitungen durch die Firma Adams aus Meyerode. Die Arbeiten wurden mit insgesamt 327.924,00 € (ohne MwSt.) veranschlagt.

Die Baumaßnahmen umfassten die Verlegung von rund 2800 m Zufuhrleitung, bis zum Ortseingang Andler, sowie 700 m Verteilerleitung durch Andler.

Zufuhrleitung : PVC 160 mm: L = 600 m    PVC 110 mm: L = 2.200 m

Verteilerleitung: PVC 110 mm: L = 500 m    PVC 90 mm: L = 200 m

##### April 2011:

Einbindung der Hausanschlüsse in Andler, durch die Arbeiter der Stadtwerke ST.VITH an die neue Hauptwasserleitung.

- **Wasserversorgung Hinderhausen**

Neuverlegung der Wasserleitung: PVC 90 mm: L = 155 m

PVC 110 mm: L = 3.340 m

PVC 160 mm: L = 475 m

- **Wasserversorgung ST.VITH**

Verlegung Wasserleitung - Parzellierung „Auf'm Bödemchen“:

PVC 90 mm : L = 220 m

PVC 110 mm: L = 640 m

Netzerweiterung „An der Dell“: PVC 90 mm: L = 200 m

##### **Wassernetz/Anschlüsse**

Im Jahr 2011 wurden rund **140** (220) Wasseruhren, die das Höchstalter erreicht hatten, ausgetauscht.

Im Jahr 2011 wurden 52 (42) neue Wasseranschlüsse hergestellt. Am 30. November 2011 sind 3.468 (3.406) Wasserabnehmer registriert.

##### **Wasserpreisgestaltung**

Aufgrund des Dekretes der W.R. vom 12. Februar 2004 findet die einheitliche Tarifierung in der W.R. im Wassersektor Anwendung. Der TKV (Tatsächlicher Kostenpreis für die Verteilung) auf dem Verteilergebiet der Stadtwerke ist ab dem 01/01/2008 auf 1,55 €

festgelegt worden (Genehmigung E3.P/2007D06451/fb-2007/002237 vom 12.12.2007).  
Der TKAR (Tatsächlicher Kostenpreis für die Abwasserreinigung) ist auch weiterhin Bestandteil dieser Tarifierung und wird der SPGE zugeleitet (1,4070 €/m<sup>3</sup> für 2011).  
Die Tarifgestaltung für 2011 sieht folgendermaßen aus (inklusive 6% MwSt):

Jahresgrundgebühr: (20 x TKV) + (30 x TKAR) : 77,60 €

Verbrauch:

Tranche 1: 0 → 30m<sup>3</sup> 0,5 x TKV: 0,8215 €/m<sup>3</sup>

Tranche 2: 30 → 5000m<sup>3</sup> TKV + TKAR: 3,1344 €/m<sup>3</sup>

Tranche 3: mehr als 5000 m<sup>3</sup> (0,9 x TKV) + TKAR: 2,9701 €/m<sup>3</sup>

Zählermieten: direkte Kundschaft: DN20 mm: Gratis

Industrie (Großabnehmer): DN30 mm : 25,44 €/Jahr

DN50 mm : 139,92 €/Jahr

DN80 mm : 165,36 €/Jahr

DN100 mm : 216,24 €/Jahr

## 10.2 Arbeiten Projektbüro

- Projekterstellungen:
  - 4 Bohrungen Rodter Venn,
  - Wasserleitung Ortsdurchfahrt Recht,
  - Ausrüstung Brunnen 99-3,
  - Wasserleitung Rödgen/Schönberg,
  - Wasserleitung Hünninger Weg,
  - Wasserleitung Prümer Berg und Bahnhofsstraße;
- Ausführung und Begleitung folgender Projekte:
  - Wasserleitung Rodt/Hinderhausen,
  - Wasserleitung IZ2 Steinerberg,
  - Wasserleitung Auf'm Bödemchen,
  - Wasserleitung Schönberg/Andler,
  - Wasserleitung An der Dell;
- Erstellen des jährlichen Prüfprogramms zur Qualitätskontrolle des verteilten Wassers;
- Aktualisierung/Inventar und Abschätzung des Wassernetzes und Erstellen von Netzplänen;
- Aktualisierung der Noteinsatzpläne;
- Erstellen der Statistiken und Berichte in der Wasserverteilung (Förderung/Verluste);
- Erstellen von Gutachten bezüglich der Wasserversorgung in den verschiedenen Ortschaften.

## 10.3 Allgemein

### Wasserpreis 2011

Wie bereits im Vorjahr, galt eine Wasserpreiserhöhung auch für 2011 als nicht erforderlich.

Somit lag der angewandte TKV (Tatsächlicher Kostenpreis für die Versorgung) für 2011 nach wie vor bei 1,55 €/m<sup>3</sup>.

### Zählerablesung

Die ursprünglich im November/Dezember 2010 vorgesehene jährliche Zählerablesung

fand erst im Januar/Februar 2011 statt. Die Kundinnen und Kunden haben demnach im Dezember 2010 keine Jahresabrechnung, sondern lediglich eine zusätzliche Zwischenrechnung, und Anfang März 2011 dann die Regulierungsrechnung für den Abrechnungszeitraum zwischen den zwei letzten Ablesungen erhalten.

**Aus organisatorischen Gründen wird die jährliche Ablesung auch künftig im Monat Februar erfolgen, und die Jahresabrechnung somit von März datieren. Die erste Zwischenrechnung im Jahr wird dann Mitte Mai ausgestellt.**

#### Spülen der Trinkwasserversorgungsnetze

Jährlich, im Frühjahr, werden die Trinkwasserversorgungsnetze zur Sicherung der Trinkwasserqualität gespült. Durch Spülen wird das Rohrnetz von Ablagerungen befreit und somit wird Trübungen vorgebeugt.

Während des Zeitraums einer Netzspülung sind Trübungen im Trinkwasser und möglicherweise auftretende Druckschwankungen nicht ganz zu vermeiden.

### **10.4 Personalangelegenheiten**

Personalstand zum 30.11.2011: **9** Vollzeitstellen, wovon **6** unter Statut, **3** unter Vertrag. Im Februar 2011 verließ Herr Manuel MERTENS den Dienst der Stadtwerke St.Vith. Im Mai 2011 wurde dessen Aufgabenbereich von Herrn Thomas GENTEN übernommen. Nach 41 Dienstjahren bei den Stadtwerken St.Vith, verabschiedeten wir Herrn Louis BERENS im Juni 2011 in den wohlverdienten Ruhestand. Im November 2011 trat Herr René DAVIDS in den Dienst der Stadtwerke St.Vith.

### **10.5 Finanzen**

Die Bilanz zum 31. Dezember 2010 schließt in Aktiva und Passiva mit **8 866 405,56 €** (8.674.109,61 €) die Ergebniskonten mit **1 674 543,29 €** (1.612.495,88 €) ab.

**Ergebnis des Geschäftsjahres 2010:**

**Ergebnisverteilung:**

- Allgemeiner Sektor	- <b>90.739,68 €</b>	(- 90.424,83 €)	→ Übernahme durch die Stadt St.Vith
- Wassersektor	+ <b>29.643,34 €</b>	(- 8.772,19 €)	→ <b>10.863,18 €</b> (Zuweisung an die Rücklagen)
- Energiesektor	- <b>18.780,16 €</b>		

-----  
Gesamtergebnis 2010: - **79.876,50 €** (- 99.197,02 €)

Zur Kenntnis genommen und beratschlagt in der  
Sitzung des Gemeindegremiums vom 10.01.2012

Im Namen des Kollegiums:

Die Stadtsekretärin:

Der Bürgermeister:



Helga OLY

Christian KRINGS

